

Bericht aus dem Gesundheitsreferat

Johann Zmölnig



Landesverband für Bienenzucht in Kärnten

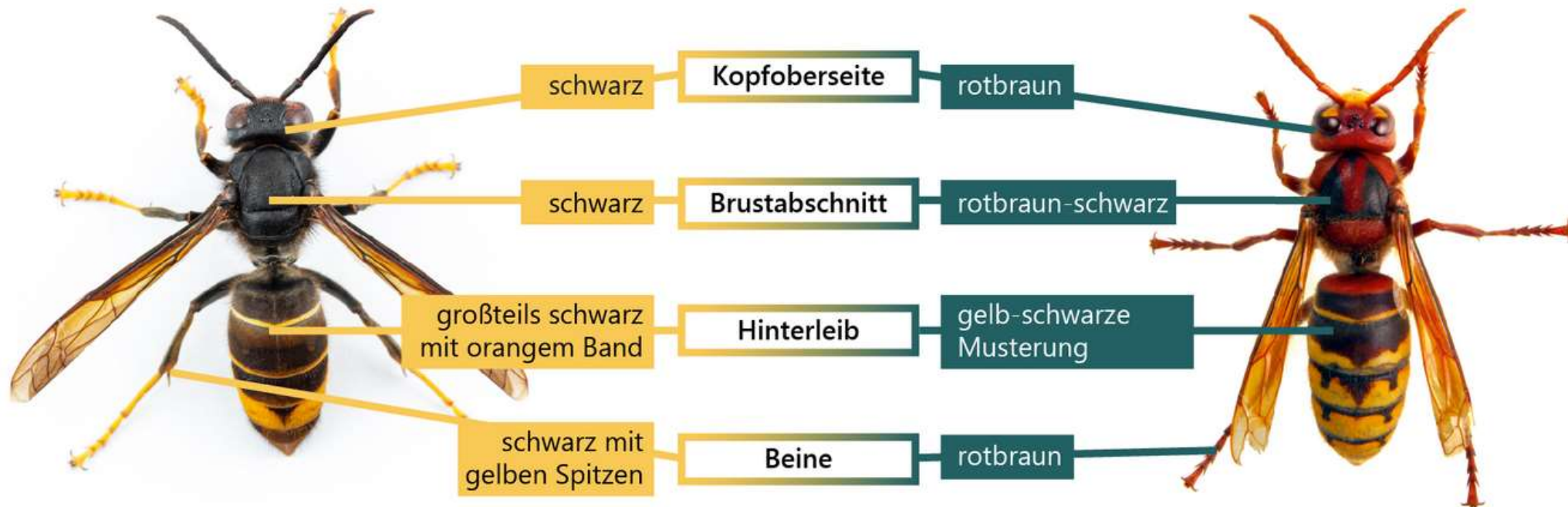


Vespa velutina *nigrithorax*



Asiatische Hornisse

Europäische Hornisse



Fotos: Brais Seara/Shutterstock.com; NERYXCOM/Shutterstock.com

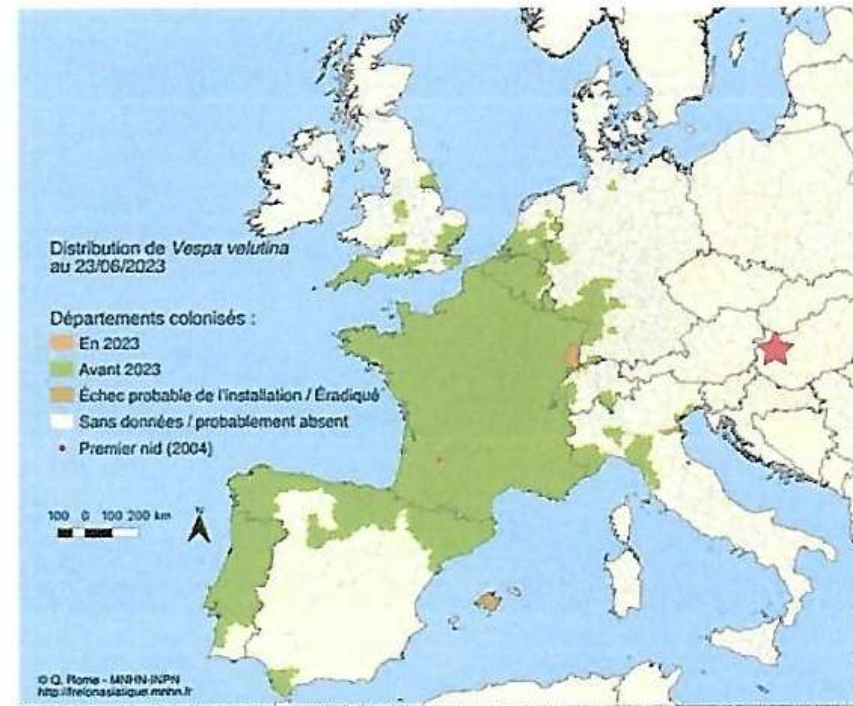


Verbreitung von *V. velutina* in Europa

Vor allem in West-Europa

- 2004 in Frankreich eingeschleppt
- 2011: > 1.600 Nester in Frankreich
Ausbreitungsgeschw. ~100 km/Jahr
- 2013: erster Fund in Italien
Ausbreitungsgeschw. ~20 km/Jahr
- 2015: erster Fund in Deutschland, breitet sich langsam weiter aus
- 2017: einzelner Fund in der Schweiz, 2020 neue Funde

★ 2023: August - Fund in Ungarn



Q. Rome, frelonasiatique.mnhn.fr





Abb.: AGES



Abb.: NATIVA association

Primärnest

- Im Frühjahr baut jede Königin ihr eigenes Nest
- Nester ähneln einer kleinen Kugel, DM 5-10cm und einer Öffnung an der Unterseite
- Hornissenkolonien verlassen ihren Standort bereitwillig, wenn er sich als ungeeignet erweist Unsicherheit, Platzmangel, ...
- Nester sind immer ockerfarben



Sekundärnest

- zu 73% in über 10m hohen Bäumen
- zu 10% in Gebäuden
- zu 3% in Hecken, ...

Die Form ist rund bis birnenförmig mit kleiner seitlicher Öffnung



- Bei Sichtungen der Vespa Velutina wird ersucht die Situation zu dokumentieren (Foto, Film) und unter Angabe des Ortes der Sichtung auch an folgende Stelle zu melden:

Abteilung 10 –Land- und Forstwirtschaft, Ländlicher Raum

Unterabteilung Agrarrecht

Mießtaler Straße 1

9020 Klagenfurt am Wörthersee

E-Mail: abt10.agrarrecht@ktn.gv.at

Telefon: 050536 11403

Linde Morawetz, Hemma Kögelberger beide AGES



- *Vespa velutina* ist sicherlich der gewandteste Flieger unter den Hornissen und **sogar in der Lage, rückwärts zu fliegen**.
- Sie attackieren im Schwebflug vor allem die zum Stock zurückkehrenden Honigbienen im Flug.
- Meist handelt es sich um einzelne Hornissen. Sie gehen aber auch Gruppenweise auf Jagd gegen Bienen.
- Diese Hornisse erbeutet zur Aufzucht ihrer Larven vor allem Insekten.
- Bienen zeigen ein anderes Flugverhalten.



- Ein Problem ist, dass die Bienen sich nicht mehr aus der Beute trauen.



- Fängt die Biene, zerlegt diese;
- Muskelfleisch aus dem Thorax der Biene wird ins Nest gebracht
- Sie füttert ihr Larven mit verschiedenen Insekten
- Jagt vor allem im Sommer und Herbst häufig Honigbienen; Überwinterung;
- Bienen können bis zu 85 % ihrer Beute ausmachen. Speziell im Herbst;
- Verluste in Obst- und Weinbau
- Negativer Einfluss auf die Biodiversität
- Gehört zu den „Invasive Species“



Abb.: Filipe/stock.adobe.com



Abb.: Regierungspräsidium Gießen; Reiner Jahn;



Chronischer Bienenparalyse Virus - CBPV

- Unter den Viren tritt vor allem CBPV in allen Bundesländern auf;
- Dieses Virus ist lt. AGES schlecht erforscht;



Krankheitsbild



Abb.:Deutsches Bienenjournal 7/2022;
S 16; Andreas Schierling



Abb.: -wir-sind-tierarzt.de; ages;



Abb.: Deutsches Bienenjournal
7/2022; S 14; Dr.Andreas Schierling



Abb.: Dr. Otto Boecking





Abb.: biene♮ 05.Juli2020;Jürgen Schwenkel



Abb.: Deutsches Bienenjournal
7/2022; S 14; Ralf Matulat





Typische Merkmale

Abb.: Bienenaktuell, November 2023 S.20

Verendetes Volk



Abb.: Bienenaktuell, November 2023 S.20



Schwarze, haarlose Bienen

Abb.: AGES



- Zitternde Bienen vor dem Flugloch oder auf Oberträger
- Flugunfähig, Krabblers, Bienen werden haarlos oder schlüpfen bereits haarlos
- Brut kann im frühen oder älterem Stadium absterben
- Schädigung hängt von der Anzahl der Viren im Volk ab
- Rasche Ausbreitung, wenn Bienen länger nicht ausfliegen



Chronischer Bienenparalyse Virus (CBPV)



Krankheitsbild

- Lähmungen, Befall des Nervensystems, Orientierungslosigkeit
- Aufgeblasener Hinterleib,
- Befallene Bienen koten auf Oberträger in der Beute
- Völker verlieren an Bienenmasse
- Zuwenig Bienen bei zu viel Brut
- Bienen reagieren sehr träge oder nicht auf Rauchstöße
- Krankheit wird begünstigt durch Schlechtwetterperioden
- Bei aussichtslosem Fall, Volk abschwefeln
- Nicht zu verwechseln mit Schwarzsucht (nicht ansteckend)



AFB (Amerikanische Faulbrut)

Es gibt zur Zeit zwei Fälle der Amerikanischen Faulbrut bei uns in Kärnten;
Das Gesundheitsmobil hat sich im Einsatz bereits bewährt;

Bienen gesund erhalten

Seit Jänner 2023 gibt es den 4 stündigen Kurs „Bienen gesund erhalten“;

Er wurde im Jänner 2024 zweimal gehalten und war jedes Mal sehr gut besucht; (Gesundheitswarte)

Am 20. April findet er zusätzlich am Rojachhof statt;

Im Herbst 2024 ist nochmals ein Kurs geplant;

